



BESIBE-Kurs

Kurzbeschreibung

Die Teilnehmenden lernen die wesentlichen Grundlagen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes kennen. Sie sind in der Lage, mit dem Modulbuch die in ihrem Zuständigkeitsbereich erforderlichen Beurteilungen und Massnahmen durchzuführen und zu dokumentieren. Sie können weiteren mit der Durchführung betrauten Personen die wesentlichen Kursinhalte vermitteln. Sie beherrschen die Handhabung der Risikobeurteilung, der Massnahmenplanung und der Systematik. Sie können dem SIBE Anträge stellen.

Inhalt

- Begriffe „Gefahr, Gefährdung, Risiko“
- Vorgehen nach der Suva-Methode, Identifizierung und Beurteilung der Gefährdungen im eigenen Betrieb
- Massnahmen nach TOP
- Massnahmenfestlegung für den Bereich
- Dokumentation
- Umgang mit den Checklisten
- Vorgehen bei der Umsetzung/Realisierung der Massnahmen
- Controlling der Massnahmen
- Zusammenarbeit mit SIBE
- Vorgesetzten und Geschäftsleitung,
- Kompetenzen BESIBE
- Motivation
- Ausbildungsplanung
- etc.

Die Lerninhalte werden durch Einzel- / Gruppenarbeit und praktische Übungen vertieft.

Teilnehmende

Bereichssicherheitsbeauftragte der jeweiligen Bereiche (Verwaltung, Werkhof / Grünanlagen, Sportanlagen, Soziale Institutionen, Schulen, Abwasseranlagen, Versorgung).

Vorgesetzte dieser Bereiche.

Pro Kurs können 16 - 18 Personen teilnehmen.

Dokumentation

- Folien-Handout
- Checklisten für BESIBE
- Schnittstellen SIBE-BESIBE
- Diverse Beilagen zum Modulbuch

Dauer und Kosten

Die BESIBE-Kurse dauern einen Tag.
Kosten pro Teilnehmer CHF 390
(inklusive Verpflegung und MwSt)

Arbeitssicherheit Schweiz bietet bei grösserer Nachfrage auch BESIBE-Kurse regional und/oder für einzelne Institutionen (z.B. Verbund von Heimen) an, auf der Grundlage einer individuellen Offerte.